

Medienmitteilung „Ferien ohne Auto“, Medienkonferenz Marriott-Hotel, Zürich, 18.05.2010

Startschuss für „Ferien ohne Auto“ gefallen

„Ferien ohne Auto“ will einen erholungs- und klimafreundlichen Lebensstil am Ferienort ermöglichen. Über Ziel und Sinn des Projekts referierten am Dienstag in Zürich der Berner Universitätsprofessor und Publizist Dr. Benedikt Weibel sowie Tourismusverantwortliche der vier ausgewählten Pilotdestinationen Aegerital-Sattel, Braunwald-Klausenpass, Engadin-Scuol und Lenk-Simmental. Das Projekt bezweckt, die Mobilität des Gastes am Ferienort und den zuverlässigen Transport seines Gepäcks von Türe zu Türe sicherzustellen.

Als Alpinist - Weibel ist patentierter Bergführer - nehme er im Gebirge einen besorgniserregenden Wandel wahr: „Die Weisse Frau, der Mittelgipfel der Blümlisalp, war der erste hohe Berg, den ich bestiegen habe. Sie ist heute zur Grauen Frau verkommen. Generell ist Bergsteigen gefährlicher geworden.“ Auf dem Lenker Wildstrubel habe sich die Eiskappe in Wasser aufgelöst. Das nationale Projekt werde vom VCS (Verkehrsclub der Schweiz), WWF Schweiz und von der Fachhochschule Westschweiz (HES-SO) Wallis getragen sowie vom Dienstleistungszentrum für innovative und nachhaltige Mobilität und vom Bundesamt für Raumentwicklung unterstützt.

„Erreichbar ist Aegerital-Sattel mit seinen sanften Hügelketten und dem tiefblauen See mit dem Zug von Zürich aus in nur 43 Minuten“, schwärmte der Geschäftsleiter der Sattel-Hochstuckli AG, Mathias Ulrich. Für mietbare Elektrowelos sei eigens eine idyllische Route entwickelt worden. „Ob Unternehmer oder Bundesrätin - Leute von Welt gehen bei uns zu Fuss“, teilte Hotelier Martin Vogel aus Braunwald mit spitzbübischer Freude mit, „nur die Portiers fahren, wenn sie mit dem Elektromobil das Gepäck der Gäste abholen.“ Er hoffe, der Kanton Glarus werde schon bald zum Vorzeigekanton in Sachen Mobilität. „Engadin-Scuol fördert konsequent den Öffentlichen Verkehr in der Region und bietet attraktive Pauschalangebote für die Benutzung an“, konnte die regionale Projektverantwortliche „Ferien ohne Auto“, Regula Bollier, stolz berichten. Zudem würden natur- und kulturnahe Erlebnisse vermittelt, etwa Exkursionen in Auen oder zu den schönsten Trockenwiesen, wo die seltensten Schmetterlinge zu beobachten seien. Gelebte „Alpkultur“ in der Ferienregion Lenk-Simmental verbinde traditionelle Lebensformen mit der Moderne, lobte Tourismusdirektor Eduardo Zwysig: „Wer sein Gepäck vor 9 Uhr morgens aufgabe, hat es in der Regel bereits ab 18 Uhr, weil ein spezieller Abholservice eingerichtet worden ist.“

„Ruhe und frische Luft betrachte ich als wichtigen Bestandteil für die gesunde Erholung. Deshalb wird ein nachhaltiger und sanfter Tourismus immer wichtiger, „betonte Benedikt Weibel und gab witzig zu bedenken: „Wer seinem Auto Ferien gönnt, muss an ihm keine Stillstands Schäden befürchten. Wer aber überwiegend mit dem Automobil ist, hat an seinem Körper Stillstands Schäden zu befürchten.“

Zürich, 18. Mai 2010

Service-Teil

Trägerschaft

WWF Schweiz, Verkehrs-Club der Schweiz VCS, Fachhochschule Westschweiz (HES-SO) Wallis.

Bundesunterstützung

Dienstleistungszentrum für innovative und nachhaltige Mobilität UVEK; Bundesamt für Raumentwicklung ARE.

Links zu Informationen und Angebot

Projektinformation und Übersicht Links:

www.wwf.ch/ferien

www.verkehrsclub.ch -> Service -> Ferien ohne Auto

Angebote Destinationen:

Ägerital-Sattel: www.aegerital-sattel.ch -> Pauschalangebote (Braucht Ihr Auto Ferien)

Braunwald: www.braunwald.ch -> Ferien ohne Auto

Engadin Scuol: www.scuol.ch -> Ferien ohne Auto

Lenk-Simmental: www.lenk-simmental.ch -> Ferien ohne Auto

Bildmaterial

Bilder stehen zum Download bereit:

www.verkehrsclub.ch/foabilder

Ansprechpersonen für die Medien

Projektleitung national

Samuel Bernhard, Quellenstrasse 27, 8005 Zürich

044 430 19 31, 079 747 33 45; samuel.bernhard@greenmail.ch

Pilotdestination Ägerital-Sattel

Mathias Ulrich, Geschäftsführer Sattel-Hochstuckli AG, Projektverantwortlicher vor Ort

Postfach 36, 6417 Sattel

041 836 80 81, 076 561 17 07, mathias.ulrich@sattel-hochstuckli.ch

Pilotdestination Braunwald

Susi Zentner, Geschäftsführerin

Braunwald-Klausenpass Tourismus AG, 8784 Braunwald

055 653 65 65, susi.zentner@braunwald.ch

Martin Vogel

Märchenhotel Bellevue, 8784 Braunwald

055 653 71 71,

martin.vogel@maerchenhotel.ch

Pilotdestination Engadin Scuol

Urs Wohler, Direktor

Engadin Scuol Tourismus AG, 7550 Scuol

081 861 22 22, u.wohler@engadin.com

Regula Bollier-Bettler

Engadin Scuol Tourismus AG, 7550 Scuol

081 861 24 28, 079 594 74 05,

r.bollier@engadin.com

Pilotdestination Lenk

Eduardo Zwyssig, Direktor

Lenk-Simmental Tourismus AG, Rawilstrasse 3, 3775 Lenk

033 736 35 35, 079 455 85 86, e.zwyssig@lenk-simmental.ch